



Konfirmanden klettern im Hochseilgarten

a. "Richtige Kleidung gewählt?" b. "Klettergurt angelegt?" c. "Handschuhe nicht vergessen?"

Diese Fragen beantworteten 17 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2010 aus dem Bezirk Duisburg mit "Ja" und starteten gemeinsam mit einigen Erwachsenen als Begleitung am Samstag, den 5. September 2009, in den Hochseilklettergarten in der Wasserwelt Wedau.

Der Hochseilgarten ist in einem natürlichen Baumbestand integriert und beinhaltet über 110 spannende Kletterelemente auf 5 Parcours. Jeder der wollte, konnte sich dort der Herausforderung stellen, Ängste überwinden, vor allem aber Spannung und eine Riesenportion Spaß erleben. Und das wollten alle Konfirmanden und hier waren sie genau richtig.

Nach einer ausführlichen Sicherheitseinweisung der Crew ging es auf einen kleinen Übungsparcour. Nachdem dieser locker überstanden war, wollten die mutigen Kletterer nur noch rauf in die Bäume auf den 1,65 Kilometer langen Marathonparcour. Dieser hat streckenweise eine Höhe von 23,5 Meter zum Waldboden.

Nun galt es, die Hindernisse zu überwinden und sich von Plattform zu Plattform durch die Parcours zu arbeiten, wobei alle durch Klettergurte und Seile gesichert waren. Die Plattformen sind durch Stahlseile, Hängebrücken, schwankende Bohlen bis hin zu Seilrutschen miteinander verbunden.

Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden kein Problem. Den Spaß, den die Abenteurer hatten, konnte man durch den ganzen Wald hören. Ein besonderes Erlebnis war die 200 Meter lange Seilrutsche, die quer über den Parallelkanal der Regattabahn führt. Selbst Spaziergänger bewunderten den Mut der Helden.

Nach einem erfolgreichen Abstieg wurde zum Abschluss noch gemeinsam gegrillt und nach einem tollen Tag machten sich alle gut gelaunt und ein bisschen erschöpft wieder auf den Heimweg.

5. September 2009

Text: H. P.

Fotos: H. P.



